



Vorbereitung von Schafweiden

Schafe sind typische Weidetiere und deshalb fast rund ums Jahr im Freien anzutreffen. Der Tierhalter ist verpflichtet, dass seine Schützlinge in einem ausbruchsicheren Gehege untergebracht sind. Bei der Weidevorbereitung sind einige Punkte unbedingt zu berücksichtigen. Ist genügend funktionstüchtiges Zaunmaterial vorhanden? Jetzt ist der Zeitpunkt da, um Festzäune und Weidetore instand zu setzen. Da die Schafwolle isoliert, sind Schafe weniger empfindlich auf elektrische Impulse als andere Tiere. Dem muss bei der Wahl eines Elektrozaungerätes resp. der Zaunlänge Beachtung geschenkt werden. Ein zentraler Punkt für ausbruchsichere Parzellen sind straff gespannte Zäune und funktionstüchtige Batterien und Solarzellen mit ausreichender Stromspannung über die gesamte Zaunlänge.

Die Tiere sollten möglichst viele Nährstoffe aus dem Weidegras beziehen. Mit dem Abschleppen können Mäusehaufen und Maulwurfhügel ausgeebnet und im Sommer der Mäusedruck verringert werden. Ein Striegeln oder Eggen führt zur Durchlüftung,



Zur Weidevorbereitung gehören straff gespannte Zäune und die Einrichtung von Unterständen und Wasserstellen. Des clôtures bien tendues et la mise en place d'abris et de points d'eau font partie de la préparation des pâturages. **La preparazione dei pascoli implica la sistemazione di recinti rigidi e ben tirati nonché la collocazione di ripari e di abbeveratoi.** (Photo: BGK/SSPR)

insbesondere von verfilzten oder vermoosten Flächen. Bei allen Weideverbesserungsmassnahmen ist darauf zu achten, dass die Grasnarbe nicht verletzt und dadurch wiederum Platz für unerwünschtes Wachstum von Unkräutern geschaffen wird. Nässestellen oder auch Bachläufe in einer Weide sollten ausgezäunt werden, da sie ein Reservoir für grosse Leberegel sein können.

Zu guter Letzt gehören zur Vorbereitung von Weiden auch die Einrichtung von fixen oder mobilen Tränkestellen und die Einrichtung allfälliger Unterstände.

Rita Lüchinger Wüest



Nasse Stellen sollten ausgezäunt werden. Il convient d'exclure les zones humides. **Ocorre recintare le superfici umide.** (Photo: BGK/SSPR)

Adresse

Beratungs- und Gesundheitsdienst
für Kleinwiederkäuer BGK
Service consultatif et Sanitaire
pour Petits Ruminants SSPR
Postfach / Case postale
3360 Herzogenbuchsee

Tel: 062 956 68 58, Fax: 062 956 68 79
E-Mail: bgk.sspr@caprovis.ch